

Dr. Andrea Fingerhut

Der Cash Flow als Leistungsindikator

Eine theoretische und empirische Analyse
seiner Varianten



Wissenschaftsverlag Vauk Kiel KG

1991

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	Seite
Abbildungsverzeichnis	VIII
Tabellenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XVII
1. Einleitung	1
2. Normen zur Rechnungslegung	5
2.1 Normengebung	5
2.1.1 Institutionalisierung versus Selbstregulierung	5
2.1.2 Harmonisierung	6
2.2 Umsetzung der 4.EG-Richtlinie in deutsches Recht	9
2.2.1 Ansatzvorschriften	10
2.2.2 Bewertungsvorschriften	14
2.2.3 Gliederungsvorschriften	19
2.2.4 Ausgewählte Angaben im Anhang	32
3. Cash Flow-Rechnungen	32
3.1 Cash Flow-Rechnungen im Rahmen der Unternehmensanalyse	32
3.1.1 Ursprung	32
3.1.2 Berechnungsmethoden	37
3.1.3 Die Kennzahl Cash Flow als erfolgs- und finanzwirtschaftlicher Indikator	41
3.1.3.1 Absolute und relative Kennzahlen	41
3.1.3.2 Die Indikatorfunktion	42
3.1.4 Ansätze zur Auslegung des Cash Flows	48
3.1.4.1 Grundform des Cash Flows	49
3.1.4.2 Modifikationen	51



	Seite
3.1.4.2.1 Periodenbezogene Cash Flow-Varianten	52
3.1.4.2.2 Totaler Cash Flow	58
3.1.5 Der Cash Flow im Spiegel des Bilanz- richtlinien-Gesetzes	61
3.1.5.1 Grundform und periodenbezogene Modifikationen	62
3.1.5.2 Totaler Cash Flow	69
3.2 Cash Flow-Rechnungen zur Beurteilung der Fi- nanzlage	72
3.2.1 Der Einblick in die Finanzlage	72
3.2.2 Instrumente der finanziellen Rechnungs- legung	77
3.2.2.1 Originäre Zahlungsstromrech- nungen	77
3.2.2.2 Derivative Finanzierungsrech- nungen	78
3.2.2.2.1 Entwicklungsschritte von der Veränderungs- bilanz zur Kapital- flußrechnung	78
3.2.2.2.2 Varianten von Kapi- talflußrechnungen	83
3.2.3 Formaler Zusammenhang von Cash Flow- Rechnung und Kapitalflußrechnung	96
3.3 Cash Flow-Rechnungen zur Beurteilung von In- vestitionsprojekten	103
3.3.1 Statische Investitionsrechnungsverfahren	103
3.3.2 Cash Flow-Reihen als Basis dynamischer Investitionsrechnungsverfahren	105
4. Der Gegenstand der empirischen Untersuchung	108
4.1 Datenbasis	108
4.1.1 Sachliche und zeitliche Auswahlkri- terien	108

	Seite
4.1.2 Erfassung der Jahresabschlüsse	110
4.1.2.1 Datenerfassung nach altem Recht	111
4.1.2.1.1 Bilanz nach § 151 AktG a.F.	111
4.1.2.1.2 Gewinn- und Verlust- rechnung nach § 157 AktG a.F.	112
4.1.2.2 Datenerfassung nach neuem Recht	112
4.1.2.2.1 Bilanz nach § 266 HGB n.F.	112
4.1.2.2.2 Gewinn- und Verlust- rechnung nach § 275 Abs.2 und 3 HGB n.F.	114
4.1.2.3 Erfassung unternehmensindividu- eller Ansätze	115
4.1.2.3.1 Bilanzielle Besonder- heiten nach altem und neuem Recht	115
4.1.2.3.2 Erfolgsrechnerische Besonderheiten nach altem und neuem Recht	118
4.2 Anpassung der Datenbasis	120
4.3 Erfassung der Aktienkurse	126
5. Empirische Cash Flow-Analyse	128
5.1 Die Analyse des Zusammenhangs verschiedener Cash Flow-Varianten	128
5.1.1 Anwendung und Interpretation von Korre- lationen	128
5.1.2 Cash Flow-Varianten als Zusatzinfor- mation	133
5.1.3 Der Zusammenhang zwischen der Grundform und den auf ihrer Basis modifizierten Varianten	145

	Seite
5.1.3.1 Die Grundform und ihre schrittweisen Erweiterungen	145
5.1.3.2 Die Bedeutung des ordentlichen Cash Flows unter besonderer Berücksichtigung der Bilanzreform	152
5.1.3.3 Der Zusammenhang zwischen erfolgs- und finanzwirtschaftlichen Cash Flow-Ausprägungen	161
5.2 Ausgewählte Aspekte empirisch ermittelter Cash Flows	168
5.2.1 Die Berücksichtigung abgeführter Gewinne und passiver Verlustübernahmen	168
5.2.2 Der Brutto- oder Netto-Ansatz von Cash Flows	174
5.2.2.1 Der theoretische Wirkungszusammenhang	174
5.2.2.2 Empirische Beobachtungen zum Verhalten eines Cash Flows nach und vor Steuern	176
5.2.2.2.1 Konstellationen im Verhältnis "nach und vor Steuern"	176
5.2.2.2.2 Ergebnisse vor der Bilanzreform	177
5.2.2.2.3 Ergebnisse nach der Bilanzreform	183
5.2.2.3 Der Brutto- oder Netto-Ansatz des außerordentlichen Cash Flows	193
5.2.3 Die Eliminierung des Finanz-Cash Flows zum ordentlichen betrieblichen Cash Flow vor Steuern	199
5.2.3.1 Die Bedeutung des Finanz-Cash Flows und Ursachenanalyse	199

5.2.3.1.1	Das empirisch ermittelte Verhältnis von Finanz-Cash Flow und ordentlichem Cash Flow	199
5.2.3.1.2	Die Reagibilität des Finanz-Cash Flows auf die ursächlichen Bestandsveränderungen	202
5.2.3.2	Die Kombination des Verhältnisses mit der Residualgröße ordentlicher betrieblicher Cash Flow	210
5.2.4	Besondere Aspekte außerordentlicher Cash Flow-Komponenten	218
5.2.4.1	Die Bedeutung des Informationsverlustes im Rahmen vormals außerordentlicher Elemente	218
5.2.4.2	Die Differenzierung zwischen außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen	231
5.2.4.3	Die Bedeutung unüblicher Abschreibungen	236
5.3	Integration des Cash Flow-Konzepts in eine zweiteilige und zweispartige Kapitalflußrechnung	238
5.3.1	Finanzmittelnachweis	239
5.3.2	Investitions- und Finanzierungsnachweis	239
5.3.2.1	Innenfinanzierungsbereich	240
5.3.2.1.1	Leistungs-Cash Flow	240
5.3.2.1.2	Finanz-Cash Flow	242
5.3.2.1.3	Außerordentlicher Cash Flow	242

	Seite
5.3.2.1.4 Einfluß des Bilanzrichtlinien-Gesetzes auf den Innenfinanzierungsbereich	243
5.3.2.2 Außenfinanzierungsbereich	244
5.3.2.2.1 Beitrag aus Eigenfinanzierung	244
5.3.2.2.2 Beitrag aus Verbundfinanzierung	244
5.3.2.2.3 Beitrag aus Fremdfinanzierung	245
5.3.2.2.4 Einfluß des Bilanzrichtlinien-Gesetzes auf den Außenfinanzierungsbereich	245
5.3.2.3 Investitionsbereich	245
5.3.2.3.1 Immaterielles Vermögen, Sach- und Finanzanlagevermögen	245
5.3.2.3.2 Einfluß des Bilanzrichtlinien-Gesetzes auf den Investitionsbereich	246
5.3.2.4 Bereich Dividende und Steuern	247
5.3.2.5 Finanzbedarf für laufenden Betriebsprozeß	248
5.3.3 Profilanalyse	248
6. Empirische Financial Performance-Analyse	253
6.1 Die Kapitalflußrechnung als Grundlage	253
6.1.1 Die einperiodige Kapitalflußrechnung	253
6.1.2 Die Berücksichtigung von Preisänderungen als Voraussetzung einer kumulativen Betrachtung	26

	Seite
6.2 Variationen finanzwirtschaftlicher Betrachtungsweisen	264
6.2.1 Das Verhältnis von Innen- und Außenfinanzierungsströmen	264
6.2.2 Stufenweise Deckungsanalyse	273
6.2.2.1 Die finanzwirtschaftliche Deckung des ordentlichen betrieblichen Ergebnisses	274
6.2.2.2 Innenfinanzierungsspielräume im Hinblick auf Investitionen	280
6.2.3 Cash Flow und Markteinschätzung	290
7. Zusammenfassung	295
Anhang	301
Unternehmensverzeichnis	350
Literaturverzeichnis	363